

# Markt Dinkelscherben

Landkreis Augsburg

## Sitzungsniederschrift

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
14	28.09.2009	20.00 – 22.40 Uhr

### Marktgemeinderat / Sitzungssaal

#### Feststellung der Beschlussfähigkeit

Namen der Gremiumsmitglieder

	abwesend	entschuldigt	unentschuldigt
1. Bürgermeister Peter Baumeister			
Dr.-med. Hans-Jörg Bartusch			
Rudolf Erdle			
Annemarie Finkel	X	X	
Elfriede Fischer			
Willibald Gleich			
Andreas Kalb			
Peter Kraus			
Peter Kroter			
Annette Luckner			
Franz Mayr			
Karl Heinz Miehle	X	X	
Michael Niederhuber			
Wolfgang Pentz			
Johann Plabst	X	X	
Stefan Steinbacher			
Rochus Stiegler			
Ulrich Viertel	X	X	
Josef Vogele			
Albert Zott			
Kaspar Zott			
Petra Altstetter			
Annemarie Burkhardt	X		
Jürgen Christophel			
Georg Schropp jun.	X		
Andreas Walter	X		

**Beschlussfähigkeit**

war gegeben

war nicht gegeben

Vorsitzender	Schritfführer
1. Bürgermeister Baumeister	Baumeister

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
14	28.09.2009	20.00 – 22.40 Uhr

- 01 Genehmigung der Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 14.07.2009

**Gegen die Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 14.07.2009 werden keine Einwände erhoben.  
17 : 0**

Gemeinderat Stefan Steinbacher beantragt vor Einstieg in die weiteren Tagesordnungspunkte eine Diskussion darüber, wie viel Photovoltaikanlagen im Markt Dinkelscherben genehmigt werden sollen. Alle Fraktionen sind sich darüber einig, dass eine Begrenzung erfolgen soll. Gemeinderat Pentz kündigt einen diesbezüglichen Antrag der SPD-Fraktion an. Diskussion und Beschlussfassung zu dieser Thematik sollen in der nächsten Sitzung des Marktgemeinderates erfolgen.

- 02 11. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaikanlage in Breitenbronn – Billigungs- und Auslegungsbeschluss

**Der Änderungsplan mit integriertem Landschaftsplan und Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 28.09.2009 wird gebilligt. Weiter wird beschlossen, den Änderungsplan mit Begründung und Umweltbericht für die Dauer eines Monats (§ 187 Abs. 1, § 188 Abs. 2 und § 193 BGB) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vorzeitig zu beteiligen.  
17 : 0**

- 03 12. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaikanlage in Kühbach, Gem. Ried  
a) Behandlung der eingegangenen Anregungen und Bedenken  
b) Feststellungsbeschluss

a) Behandlung der eingegangenen Anregungen und Bedenken

Der Marktgemeinderat hat am 14.07.2009 die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

Die Änderung beinhaltet die Ausweisung eines Sonstigen Sondergebiets „Photovoltaikanlage II, Kühbach“ für das Grundstück Flur-Nr. 226, Gemarkung Ried.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der berührten Träger öffentlicher Belange wurde vom 10.08.2009 bis 11.09.2009 durchgeführt.

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
14	28.09.2009	20.00 – 22.40 Uhr

**Beschluss:**

**Die eingegangenen Anregungen und Bedenken zur Auslegung werden zur Kenntnis genommen und die beiliegende Bewertung (Anlage 01) beschlossen.**

**Planzeichnung und Begründung sind entsprechend zu ändern.**

**17 : 0**

## b) Feststellungsbeschluss

**Die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan und Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 28.09.2009 wird gebilligt.**

**17 : 0**

**Die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wird festgestellt.**

**17 : 0**

**Die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes ist dem Landratsamt Augsburg zur Genehmigung vorzulegen.**

**17 : 0**

- 04 13. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaikanlage in Dinkelscherben
- a) Aufstellungsbeschluss
  - b) Billigung und Auslegungsbeschluss

## a) Aufstellungsbeschluss

Die Änderung beinhaltet die Ausweisung eines Sonstigen Sondergebiets „Photovoltaikanlage III, Dinkelscherben“ für die Grundstücke Flur-Nr. 1288 und Teilfläche Fl.Nr. 1289 Gemarkung Dinkelscherben.

**Beschluss:**

**Die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen.**

**11 : 5 (ohne Steinbacher)**

**Auf Antrag von Herrn Dr. Bartusch wurde namentlich abgestimmt. Die fünf Gegenstimmen waren:**

- Dr. Hans-Jörg Bartusch
- Franz Mayr
- Peter Kroter
- Andreas Kalb
- Peter Kraus

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
14	28.09.2009	20.00 – 22.40 Uhr

b) Billigungs- und Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

**Der Änderungsplan mit integriertem Landschaftsplan und Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 28.09.2009 wird gebilligt. Weiter wird beschlossen, den Änderungsplan mit Begründung und Umweltbericht für die Dauer eines Monats (§ 187 Abs. 1, § 188 Abs. 2 und § 193 BGB) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.**

11 : 5 (ohne Steinbacher)

05 Anfrage zur Errichtung einer Photovoltaikanlage in Schempach –  
Beschlussfassung

Die Firma Volllast GmbH, Penzing stellt über das Planungsbüro Löcherer, Osterzell einen Antrag zur Einleitung des Bauleitplanverfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Sondergebiet Freiflächensolaranlage für den „Solarpark Schempach“.

Die Freiflächensolaranlage soll auf den Grundstücken Flur-Nrn. 1051, 1054 und 1055 der Gemarkung Häder errichtet werden. Die Größe des Geltungsbereiches soll 19,0259 ha betragen. Eigentümer dieser drei Grundstücke ist Herr Hauser, Schempach.

Herr Löcherer erläutert die geplante Anlage und beantwortet auftretende Fragen.

**Beschluss:**

**Der Marktgemeinderat stimmt der Errichtung der PV-Anlage im Grundsatz zu. Der genaue Flächenumgriff ist im Detail mit dem Investor nach Rücksprache mit dem Naturschutz noch zu klären.**

16 : 1

06 Bürgerversammlungen 2009 – Information

In der Zeit vom 18.05.2009 bis 06.07.2009 fanden in unseren zehn Ortsteilen die Bürgerversammlungen statt. Bürgermeister Baumeister verteilt eine Auflistung der von den Bürgerinnen und Bürgern angesprochenen Themen zur Information des gesamten Gemeinderates.

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
14	28.09.2009	20.00 – 22.40 Uhr

07 Entwicklung der Hauptschule zur „Mittelschule“ – Information

Bürgermeister Baumeister unterrichtet den Gemeinderat über das Gesprächsforum bei der Regierung von Schwaben und die Inhalte der neuerlichen Hauptschulreform. In einem Vorgespräch mit den Schulleitern von Zusmarshausen und Dinkelscherben und den beiden Bürgermeistern wurde ein möglicher „Mittelschul-Verbund“ mit Zusmarshausen diskutiert. Inwieweit sich weitere Gemeinden anschließen, bleibt abzuwarten. Gemeinderat Steinbacher bittet um Klärung, wie sich die Gemeinde Ustersbach verhalten will.

08 Gemeindlicher Umweltschutz – Anträge der SPD-Fraktion und der vier örtlichen Gartenbauvereine

Zu diesem TOP liegen zwei Anträge vor, die in Kopie der Sitzungsvorlage beiliegen:

- a) Antrag der SPD-Fraktion
- b) Antrag der örtlichen Gartenbauvereine

- a) Die SPD-Fraktion beantragt, dass die Gemeindeverwaltung „Umweltverschmutzungen“ und Zuwiderhandlungen gegen Naturschutzvorgaben zukünftig schärfer verfolgt. Der Antrag wird damit begründet, dass insbesondere „wilde Ablagerungen“ dem Markt jährlich Kosten in nicht unerheblichem Maße verursachen.

**Beschluss:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, künftigen Umweltverschmutzungen verstärkt nachzugehen und Verursacher, die ermittelt werden können, zur Kostenerstattung heranzuziehen.**

**17 : 0**

- b) Antrag der Gartenbauvereine

Aufgrund der an vielen Stellen feststellbaren wilden Ablagerungen von Grüngut beantragen die Gartenbauvereine konkret:

1. Änderung der Gebühren beim Wertstoffhof für die Annahme von Grüngut dahingehend, dass holziges Material, wie beispielsweise Baumschnitt, kostenlos angeliefert werden kann
2. die Gebühren der übrigen Gartenabfälle moderat zu gestalten
3. zusätzlich Öffnungszeit im Wertstoffhof am Samstagnachmittag
4. die verstärkte Nutzung der Biotonne und der Eigenkompostierung zu fördern

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
14	28.09.2009	20.00 – 22.40 Uhr

Die Verwaltung möchte zu den einzelnen Punkten folgende Anmerkungen machen:

1. dies bedarf einer Trennung von Baumschnitt und sonstigem Grünmaterial bereits bei der Anlieferung durch den Bürger; auch der Baumschnitt muss gehäckselt werden (4,95 € / m<sup>3</sup> + MwSt) – sparen ließen sich allenfalls die Entsorgungskosten
2. die Gebührenerhebung für Grüngut wurde 1999 eingeführt mit 10,00 DM / m<sup>3</sup> und wurde seither nie angepasst (heutiger Preis 5,00 € / m<sup>3</sup>); umliegende Wertstoffhöfe haben teils höhere Preise
3. zusätzliche Öffnungszeiten verursachen zusätzliche Personalkosten
4. die Benutzung der Biotonne steht jedem Bürger offen; die Eigenkompostierung wird mit Zuschüssen des Landkreises zum Kauf von Kompostern bereits heute gefördert

Nachstehend eine Auflistung der Kosten und der Gebühreneinnahmen der letzten Jahre:

	Häckselkosten	Gebühreneinnahmen
2006	10.500 €	11.300 €
2007	14.000 €	11.700 €
2008	13.900 €	11.800 €

Nicht berücksichtigt sind die anfallenden Personalkosten für die Annahme der Grünabfälle (ca. 3.000 € pro Jahr)

**Beschluss:**

**Der Antrag wird an die Fraktionen zur weiteren Beratung verwiesen.**

**17 : 0**

09 Bekanntgaben, Anfragen

Bürgermeister Baumeister verteilt das Schreiben an den Gemeinderat aus der Unterschriftenaktion in der Mödishofer Straße, in dem die Berücksichtigung der Anliegen der Anwohner an der Mödishofer Straße bei der Diskussion um eine Umgehungsstraße gebeten wird.